

Oberbipp

| | | | | |
|---|--|----------|----------------------|----------|
| Schulort: | Kanton 1799: Oberbipp | Bern | Ort/Herrschaft 1750: | Bern |
| Konfession des Orts: | Distrikt 1799: reformiert | Wangen | Kanton 2015: | Bern |
| | Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: | Oberbipp | Gemeinde 2015: | Oberbipp |
| Standort: | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 218-219v | | | |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 948: Oberbipp, [http://www.stapferenquete.ch/db/948]. | | | |
| In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt: | - Oberbipp (Niedere Schule, reformiert) | | | |

28.02.1799

BEANTWORTUNG DER FRAGEN über den Zustand der Schule in Oberbipp.

I. Lokal-Verhältnisse.

| | | |
|-------|---|--|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | Jst Oberbipp ist eine Schule. |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | Jst ein Dorf. |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | Jst eine eigene Gemeinde. |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | Zu der Kirchengemeind Oberbipp. |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | Zum <i>District</i> Wangen: |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig? | Zum Canton Bern. |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Alle zu dem Schulbezirk gehörigen Häuser liegen innerhalb des Umkreises der nächsten Viertelstund und sind Zusammen 72. |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | Namen der Zum Schulbezirke gehörigen Höfe: Dahin gehören der Grebli- und Reben Hoof. Von daher kommen Schulkinder 3. |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | Benachbarte Schulen, und derselben Entfernung. a Wiedlisbach 20. Minuten. b. Wolfisberg. 20. dito. C. Raumisberg. 30. dito. D. Niederbipp 30. dito. E. Wangen 45. dito. |
| I.4.a | Ihre Namen. | f. Attiswyl 1. Stund g. Farneren. 1. Stund. h. Walliswyl 1. dito. |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | |

II. Unterricht.

| | | |
|-------|---|---|
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | Die Schulkinder werden gelehret, wie hienach folget: a Jn der Buchstabenkenntniß. b. Jm buchstabieren, und lesen. C Jm außwendig lernen des heidelbergischen Catechismuß, der Psalmen, und einichen Capitlen des Neüen Testaments. [[[Seite2] D Jn der Psalmen und Schmidlin Musick. E Jm <i>Construiren</i> f Jm Ortographischen Schreiben, so ihnen dictiert und nachwerts corrigiert wird. g. Jm Rechnen, so wohl im Kopf, als auf dem Pappir h Jn der Religion. |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Die Schulen werden nur im Winter gehalten, nemlich vom 9ber biß Osteren. Jm Sommer dann alle Wochen 1. Tag Zum <i>Repetieren</i> |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | Schulbücher sind eingeführt: die Bibel, der heidelbergische Catechismus, die Hübnerischen Historien, und die Psalmen. |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | Die Vorschriften werden von dem Schulmeister selbsten verfertigt. |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Die Schule dauret täglich 6. Stund. |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | Die Schulkinder sind in 3. Claßen getheilt. |

III. Personal-Verhältnisse.

| | | |
|----------|--|---|
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? | Der Schulmeister ware biß dahin von dem Bürger Pfarrer erwehlt, und nachwerts durch den Amtmann bestätigt worden. |
| III.11.b | Auf welche Weise? | Christian Känzig. |
| III.11.c | Wie heißt er? | Bürger von Oberbipp. |
| III.11.d | Wo ist er her? | Alt 34. Jahr. |
| III.11.e | Wie alt? | Ja: Kinder 4. |
| III.11.f | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | Schullehrer 12. Jahr. |
| III.11.g | Wie lang ist er Schullehrer? | |
| III.11.h | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | Vorher kein Schulamt gehabt. |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Jch war ein Leinenweber, welches ich dato noch betreibe. |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | Jm Winter Knaben 36. Mädchen 50. |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | Jm Sommer Knaben 36. Mädch. 50. aber gar unfleißig. |

IV. Ökonomische Verhältnisse.

| | | |
|-----------|--|--|
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? [[[Seite 3] Wahr kein Schulgeld eingeführt | |
| IV.15 | Schulhaus. | |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | Jst noch Zimmlich gut, auserst sehr klein. |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | Jst nur eine Schulstube, so 2036. <i>Cubic</i> Schu halten thut Auch ist noch ein sehr enges Stüblin darunter Zur Wohnung deß Schulmeisters. |
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |
| IV.15.d | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? | Die Gemeind sorget dafür. |
| IV.16 | Einkommen des Schullehrers. | |
| IV.16.A | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. | 1 An Geld per Jahr kr. 3. 2. Jn Getreid 10. Müt Dinkel. 3. Jn Holz 5. Klafter Tanniges. Aus den hienach vermelten Quellen. |
| IV.16.B | Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? | |
| IV.16.B.a | Schulgeldern? | |
| IV.16.B.b | Stiftungen? | |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen? | Aus der Gemeinds Caßen kr. 3. |
| IV.16.B.e | Kirchengütern? | |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter? | |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen? | Von den Partikulargütern 8 Müt Dinkel. |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien) | Von der Oberkeit. 2. Müt. dito. |

Bemerkungen

Anmerkung. Ob schon {an} der Schule in Oberbipp noch sehr viel Fehlerhaftes auszusezen war, und daher durch gute Veranstaltungen (so wirklich von {unsern} Gesätzgebern getroffen worden) in einen weit beßeren Zustand kann gebracht werden: So muß ich doch in Wahrheit sagen, {daß} dieselbe in Zeit von 8. Jahren, durch unsern Lieben und getreuen Seelsorger Namens Bürger Wenger, gar viel ist verbeßert worden.

Denn derselbe hatte nicht nur das Lesen — nach der Punktation, sondern auch das *Construiren*, die Orthographie Item das Rechnen, und die Musik in dem Schmidlin eingeführt, womit Er sich bey Einer Gemeinde [[[Seite 4] nicht nur verdient gemacht, sondern er auch zu seinem Lob gereichen soll.

Oberbipp den 28ten Hornung 1799.

Gruß und Freundschaft Bürger Christen Känzig Schuldiener.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

| | |
|----------------------|--|
| Standort | Bundesarchiv Bern |
| Signatur | BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 218-219v |
| Briefkopf | BEANTWORTUNG DER FRAGEN über den Zustand der Schule in Oberbipp. |
| Transkriptionsdatum | 22.03.2012 |
| Datum des Schreibens | 28.02.1799 |
| Faksimile | 948BAR_B0_10001483_Nr_1429_fol_218-219v.pdf |
| Ist Quelle original? | Ja |
| Verfasser Name | Känzig |
| Verfasser Vorname | Christian |
| Vom Lehrer verfasst? | Ja |
| Randnotiz | |
| Kommentar öffentlich | |

Ort

| | | | | | |
|-------------------------|-----------------|------------------|----------------------|---------------|-------------------|
| Name | <u>Oberbipp</u> | | | | |
| Konfession | reformiert | Kanton 1799 | <u>Bern</u> | Kanton 1780 | <u>Bern</u> |
| Ortskategorie | Dorf | Distrikt 1799 | <u>Wangen</u> | Kanton 2015 | <u>Bern</u> |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja | Agentschaft 1799 | <u>Kirchgemeinde</u> | Amt 2000 | <u>Oberaargau</u> |
| Ist Schulort? | Ja | 1799 | <u>Oberbipp</u> | Gemeinde 2015 | <u>Oberbipp</u> |
| Höhenlage | | Einwohnerzahl | <u>1799</u> | Einwohnerzahl | <u>2000</u> |
| Geo. Breite | 616727 | 1799 | | 2000 | |
| Geo. Länge | 234832 | | | | |

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Oberbipp (ID: 1195)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | | 6 |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Nein |

2. Schule: Oberbipp (ID: 3532)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Repetierschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn | | |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | | |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Nein |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2038)

Name: Känzig
 Vorname: Christian

Weitere Informationen

| | | | |
|------------------------|-------------|--------------|---------------|
| Alter: | 34 | Herkunft: | Oberbipp |
| Geschlecht: | Mann | Konfession: | reformiert |
| Zivilstand: | verheiratet | Im Ort seit: | |
| Hat er eine Familie? | Ja | Lehrer seit: | 12 Jahren |
| Anzahl Kinder: | 4 | Erstberuf: | Keine Angaben |
| Weitere Verrichtungen? | Ja | Zusatzberuf: | Weber/Spinner |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 ABC
 Buchstabieren
 Lesen
 Antworten/Memorieren
 Unterrichtete Inhalte: Orthographie
 Rechnen
 Kopfrechnen
 Religion/Christliche Unterweisung

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben | | 36 |
| Mädchen | | 50 |
| Kinder | | |
| Kinder pro Jahr | | |
| Kommentar | | |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben | | 36 |
| Mädchen | | 50 |
| Kinder | | |
| Kinder pro Jahr | | |
| Kommentar | | |